



Giswil/Grossteil

Seelsorgeteam

Gabriel Bulai, Pfarrer 041 675 11 16 Erika Brunner-Berchtold.

079 232 96 07 Religionslehrerin

Bruno Odermatt,

Sakristan 079 261 64 31

www.pfarrei-giswil.ch

Pfarreisekretariat

Anita Ryser 041 675 11 25 sekretariat@pfarrei-giswil.ch Mo/Di/Do 07.30-11.00 Mo/Di 13.30-16.00

......

Gottesdienste

Samstag, 21. Dezember

St. Anton/Grossteil

18.00 Eucharistiefeier, Ankunft des Friedenslichtes

Sonntag, 22. Dezember

4. Adventssonntag

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Eucharistiefeier, Ankunft des Friedenslichtes

Opfer: Winterhilfe St. Anton/Grossteil

19.30 Bussfeier

Dienstag, 24. Dezember

Heiligabend

St. Laurentius/Rudenz

17.00 Familiengottesdienst

St. Anton/Grossteil

17.00 Familien-Wortgottesdienst

22.30 Mitternachts-Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

Opfer: Kinderspital Bethlehem

Mittwoch, 25. Dezember

Weihnachten

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Weihnachtsgottesdienst, mitgestaltet vom Trio Fidelio

Opfer: Kinderspital Bethlehem

Donnerstag, 26. Dezember

Stephanstag

St. Anton/Grossteil

09.30 Eucharistiefeier

Opfer: Kinderspital Bethlehem

10.30 Kindersegnung

Freitag, 27. Dezember

St. Laurentius/Rudenz

15.30 Kindersegnung «dr Heimä»

17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 28. Dezember

Kapelle Kleinteil

15.30 Kindersegnung

St. Anton/Grossteil

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Dezember

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Eucharistiefeier Opfer: Milchsuppe Giswil

Alte Kirche

17.00 Andacht zum Jahresaus-

klang mit Laternenumzug, Besammlung beim Schulhaus:

anschliessend Punsch. offeriert vom Pfarreirat

Dienstag, 31. Dezember

Silvester

St. Anton/Grossteil

18.00 Eucharistiefeier Opfer: Milchsuppe Giswil

Mittwoch, 1. Januar

Neujahr

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Eucharistiefeier

Opfer: Milchsuppe Giswil

«dr Heimä»

10.30 Eucharistiefeier

Freitag, 3. Januar

«dr Heimä»

17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 4. Januar

St. Anton/Grossteil

18.00 Eucharistiefeier. anschliessend «Na-Chilä-Träff» in der Boni

Sonntag. 5. Januar

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Eucharistiefeier

Kapelle Kleinteil

19.30 Eucharistiefeier, musikalisch mitgestaltet von Kathriners

Opfer: Epiphanieopfer für Kirchenrestaurationen

Mittwoch, 8. Januar

«dr Heimä»

10.00 Eucharistiefeier

Freitag, 10. Januar

«dr Heimä»

17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 11. Januar

Kirchweihe

St. Anton/Grossteil

18.00 Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor





Gedächtnisse

St. Anton/Grossteil Samstag, 21. Dezember

Stm. für Marie und Otto Enz-Abächerli und Familie, Halten; Walter und Helen Degelo-Ming und Angehörige, Spechtsbrenden.

St. Anton/Grossteil Donnerstag, 26. Dezember Stm. für Arnold Halter-Enz und

Familien, Bünten.

St. Laurentius/Rudenz Mittwoch, 1. Januar

Jahrzeit für alle verstorbenen Wohltäter der Milchsuppe Giswil.

St. Anton/Grossteil Samstag, 11. Januar Jahrzeit für die Wohltäter der Pfarrkirche St. Anton.

Aushilfe



Am 24. Dezember wird Christina Tscherfinger mit uns den Familiengottesdienst im Grossteil feiern. Vielen Dank!

Pfarrei aktuell

Friedenslicht



Liebe Giswiler, liebe Giswilerinnen

Im November wird in der Geburtsgrotte Jesu das Friedenslicht entzündet. Dieses Licht wird dann in der ganzen Welt verteilt.

Vor 15 Jahren durfte ich die Geburtsgrotte besuchen. Zusammen mit einer Gruppe aus Österreich durfte ich den Ort sehen, wo Iesus auf die Welt gekommen ist. Das war für mich etwas Besonderes. Das Gefühl, dort zu sein, wo unser Retter zur Welt kam, ist unbeschreiblich.

Am 24. Dezember feiern alle Katholiken, 1.4 Milliarden, die Geburt Iesu Christi. Das schönste Fest für viele von uns.

Auch hier in Giswil möchten wir das Fest des Friedens in einem Gottesdienst feiern.

Ich lade Sie ein, am Samstag, 21. Dezember um 18.00 Uhr in der Kirche St. Anton, Grossteil, und am Sonntag, 22. Dezember um 09.30 Uhr in der Kirche St. Laurentius, Rudenz, ein Zeichen des Friedens zu setzen.



Im Rahmen einer Eucharistie werden wir das Friedenslicht in die Mitte stellen und für den Frieden beten. Dieses Licht ist ein Zeichen des Friedens und der Hoffnung.

Text und Bild: Gabriel Bulai

Christmette



Dieses Jahr wird die Mette um 22.30 Uhr im Grossteil, St. Anton, vom Kirchenchor Cantus mit weihnächtlichen Liedern ausgeschmückt. Wir konnten Deborah Marchetti als Solistin engagieren. Sie wird zu «Jesus bleibet meine Freude» aus der Kantate 147 von I.S. Bach die Solostimme. begleitet von Vinzenz Härri, auf ihrer Geige spielen.

Natürlich darf «Stille Nacht» nicht fehlen. Freuen wir uns auf den besinnlichen Moment, wenn dieses wunderschöne Lied den ganzen Kirchenraum erfüllt.

Antonia Durrer

Die Heiligen Drei Könige

Liebe Giswiler, liebe Giswilerinnen

Am Freitagnachmittag, 3. Januar 2025 sind die Sternsinger in Giswil unterwegs. Anschliessend werden wir im Altersheim um 17.00 Uhr während des Gottesdienstes die Könige empfangen und die Sprüche hören.

Wenn Sie möchten, dass die Heiligen Drei Könige auch zu Ihnen kommen, melden Sie sich bitte bis Donnerstag, 2. Januar 2025 unter gabriel.bulai@ pfarrei-giswil.ch oder telefonisch unter 041 675 11 16.

Die Heiligen Drei Könige freuen sich, Ihnen die frohe Botschaft nach Hause zu bringen.

Auch am Samstag, 4. Januar 2025 um 18.00 Uhr (Grossteil) und am Sonntag, 5. Januar 2025 um 09.30 Uhr (Rudenz) werden sie uns beim Gottesdienst begleiten.

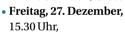
Nach den Gottesdiensten dürfen Sie Kreide, Weihrauch und Segenskleber mitnehmen.

Gabriel Bulai, Pfarrer

Kindersegnung

Es ist ein Bedürfnis, unsere Kinder unter Gottes Schutz und Segen zu stellen. Um den Festtag der unschuldigen Kinder herum, der am 28. Dezember gefeiert wird, laden wir alle Kinder und ihre Eltern herzlich zur Kindersegnung ein:

- · Donnerstag, 26. Dezember, 10.30 Uhr.
- Kirche St. Anton/Grossteil



Kirche St. Laurentius/Rudenz

 Samstag, 28. Dezember, 15.30 Uhr,

Kapelle Kleinteil



Wir freuen uns auf viele Kinder, die kommen, um den Segen zu empfangen.



Gabriel Bulai, Pfarrer

Rückblick und neues Jahr

Liebe Giswiler, liebe Giswilerinnen

Das Jahr 2024 ist bald vorbei. Am Ende des Jahres möchte ich ein paar Worte an Sie richten.

Ich vergleiche die Kirche gerne mit Fussball. Als Fussballspieler, Schiedsrichter und Pfarrer habe ich eine Ahnung von beidem.

Mir ist bewusst, dass die katholische Kirche nicht so heilig ist und war, wie wir im Glaubensbekenntnis während des Gottesdienstes beten.

Oft führe ich Gespräche über die Kirche allgemein, sei es mit meinen Fussballkollegen, sei es mit den Gläubigen.

Ich weiss, dass die katholische Kirche viele Fehler begangen hat, und das höre ich immer wieder. Aber ich frage mich, und diese Frage stelle ich allen, mit denen ich darüber spreche: Wie kann ich etwas ändern, das vor 70 oder 80 Jahren passiert ist?

Das kann ich nicht mehr ändern. Aber ich kann jetzt etwas ändern. Ich kann jetzt das Gesicht der katholischen Kirche ändern oder verbessern: durch mein Verhalten, durch mein Reden, durch die positive Werbung, durch meine Begeisterung für diese Kirche.

Als Fussballspieler und Schiedsrichter mache ich immer positive Werbung für Fussball und Schiedsrichter. Es überrascht mich und stimmt mich auch traurig, wenn ich höre, dass es Menschen gibt, die für diese Kirche tätig sind, sich aber negativ äussern oder sogar schämen, für diese Kirche tätig zu sein.

Wir, die Katholiken und Katholikinnen von heute, verkörpern diese Kirche, wir geben der Kirche ein Gesicht. Durch unsere positive Haltung und unsere Freude am Tun und an der Kirche verbreiten wir die frohe Botschaft in Giswil und in der Welt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im neuen Jahr Gesundheit, Zufriedenheit, Gottes Segen und ein Tun, das Sie mit Stolz und Freude erfüllt.

Gabriel Bulai, Pfarrer





Das Seelsorgeteam wünscht Ihnen und Ihren Familien gesegnete Festtage und ein gutes neues Jahr!

FG-Programm

Seniorenchörli-Probe

Montag, 6. Januar, 14.00 Uhr im «dr Heimä». Neue Sängerinnen und Säng

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Auskunft erteilt Doris Abächerli-Schäli, 041 675 11 05.

FG-Frauenchor:

Probenbeginn 1. Halbjahr

Dienstag, 7. Januar. Probe jeden Dienstag, 19.30–21.00 Uhr. Hast du Interesse, uns kennen-

041 675 22 40.

zulernen?
Melde dich bei Ursi Küchler-Jakober,